

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **115 (1997)**

Heft 8

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Tagungen

Forensic Engineering

8.-11.4.1997, University of Glasgow

This international post-experience course is now in its third year. The emphasis is on the practical application of its content and an exchange of knowledge across the spectrum of forensic engineering and associated professional interests. The course is a combination of lectures and practical sessions. The list of international lecturers is drawn from professionals in the legal, commercial, and academic communities. It examines the presentation of expert evidence within European legislation. In particular the legal processes and systems in place in Britain, France and Germany.

The aim of the course is to develop the professional skills necessary for the preparation, delivery and interpretation of expert technological opinion and analysis.

Information:

Mr N. C. Muir, Forensic Engineering, James Watt Building, The University of Glasgow, Glasgow G12 8QQ, tel. 0044/141/330 64 65, fax 0044/141/330 55 60

Internet und PPS

6.3.1997, ETH Zürich

World Wide Web, Internet, Cyberspace sind in kurzer Zeit zu gängigen Begriffen geworden. Was noch bis vor kurzem als Domäne der Hochschulen galt, ist heute vielen Privatpersonen bekannt und vertraut. Verschiedenste Formen von Information dominieren das World Wide Web - eine kommerzielle Nutzung zeigt sich jedoch nur zaghaft.

Während die gängige PPS-Software diese Entwicklungen noch nicht einbezieht, haben sich im Bereich ausserhalb der Produktion bereits neue Technologien etabliert, die sich mit den Begriffen WWW und Internet griffig verbinden lassen. Obwohl noch sehr wenig beachtet, lassen sich jedoch auch im Bereich des Produktions-, Logistik- und Supply-Chain-Management einige Lösungen entdecken. Das BWI hat versucht, ein Programm zusammenzustellen, in dem die Referenten sowohl Visionen entwickeln als auch Lösungen präsentieren, die heute schon in der Industrie angewandt werden.

Anmeldung und weitere Information:

Betriebswissenschaftliches Institut der ETH Zürich, Sabine von Vivis, Zürichbergstrasse 18, 8028 Zürich, Tel. 01/632 05 30, Fax 01/632 10 40.

Integrierter öffentlicher Verkehr

13./14. und 25./26. 3. 1997, Löwenberg, Muntelier

Die SBB und die Privatbahnen sind stark ins Spannungsfeld von Politik, Finanzen und Deregulierung des Marktes geraten, und in den nächsten Jahren sind grosse Umwälzungen zu erwarten. Stichworte wie neues Eisenbahngesetz, Free oder Open Access, Trennung von In-

frastruktur und Betrieb oder (Teil-)Privatisierung der SBB zeigen dies deutlich.

Das vom IVT (Institut für Verkehrsplanung und Transporttechnik, Strassen und Eisenbahnbau) zusammen mit den SBB durchgeführte Seminar soll deshalb die Zusammenhänge zwischen Angebot, Betrieb und Technik bei der Bahn aufzeigen und die Teilnehmer für die gegenseitigen Abhängigkeiten und Einflüsse der verschiedenen Fachbereiche sensibilisieren und bei der Angebotsplanung durch Bahnen und öffentliche Verwaltung das Verständnis für die Position und Möglichkeiten des Partners fördern. Mit diesem 4tägigen Seminar werden das mittlere und obere Kader bei Bahnen, Ingenieurbüros sowie Bundes- und Kantonsverwaltungen angesprochen.

Unterlagen und Anmeldung:

IVT, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, Vermerk «Integrierter öffentlicher Verkehr», Tel. 01/633 31 05, Fax 01/633 10 57.

Modelling and Computation of Multiphase Flows

17. - 21. 3. 1997, ETH Zürich

Diese modular aufgebauten interdisziplinären Kurse bestehen aus einer Reihe von umfassenden, aufeinander abgestimmten Vorlesungen, welche von Experten ihres Faches gehalten werden. Teil I («Bases») richtet sich an praktizierende Ingenieure und Forscher, die einen konzentrierten und kritischen Einblick in das gegenwärtige Grundlagewissen erhalten möchten. Dieser Kursteil wurde dieses Jahr auf den neusten Stand gebracht, mit Schwergewicht auf der Modellbildung und den numerischen Aspekten der Mehrphasenströmung.

Teil IIA («Water Reactor Applications») befasst sich mit jenen Phänomenen und Anwendungen der Mehrphasenströmung, die für die Nuklearindustrie von Bedeutung sind.

Teil IIB («Computational Modelling») beschäftigt sich ausführlich mit der Bildung von Computermodellen und mit CFD-Techniken in der Mehrphasenströmung.

Informationen: Prof. G. Yadigaroglu, Laboratorium für Kerntechnik, ETH-Zentrum/CLT, 8092 Zürich, Tel. 01/632 46 15, Telefax 01/632 11 66.

Studienreisen

Wales, Irland und Schottland

14.-27.8.1997, ab Bern, Zürich, Basel

Diese Architektur-Studienreise führt zu Bauplätzen in Südwales, Irland, Nordirland und Schottland. Schwerpunkt der Besichtigungen ist die Architektur des jeweiligen Ortes, ergänzt durch Landschaftseindrücke und Kontakte mit Bewohnern. Einige Stationen: Cardiff (Waterfront Development Plan, EU-Projekt), Swansea (Maritime Quartier, Wohnen in den Dock-

lands), Dublin (Temple Bar, Regenerierung der Altstadt), Derry (Stadtgrundrisse, Mauer), Belfast (Stadtreparaturen im Zentrum), Perth (neue Kunstgalerie), St. Andrews (Schottlands älteste Stadt), Edinburgh (Altstadt/Neustadt), Glasgow (1999 «City of Architecture and Design», was tut sich im Vorfeld dieses Grossanlasses?).

Die Anreise erfolgt mit Crossair nach Birmingham, zurück ab Manchester. Weitere Transportmittel: Zug, Schiff, Kleinbus. Der Preis beträgt ca. Fr. 3300.- (Doppelzimmer), inbegriffen alle Transporte, Übernachtungen, Frühstück, Mittagessen, Eintritte.

Information und Anmeldung (bis 31.3.):

Dominic Marti, dipl. Arch. ETH/SIA, Tel. und Fax 031/951 76 20.

Finnland

Die Alvar-Aalto-Gesellschaft organisiert, ermuntert durch den letztjährigen Erfolg, erneut im Mai und Ende Juli/Anfang August 1997 jeweils eine 10tägige Architekturreise nach Finnland. Es werden die wichtigsten älteren und auch neueren Beispiele der finnischen Architektur besichtigt.

Die Reise vom 22. 5.- 1. 6. fängt am Polarkreis in Rovaniemi an. Sie führt mit Zwischenstopps in Oulu, Seinäjoki, Jyväskylä und Turku bis nach Helsinki.

Für die Reise vom 24. 7. bis 4. 8. ist die Strecke Helsinki-Turku-Tampere-Jyväskylä-Pieksämäki-Joutsala-Helsinki vorgesehen.

Die Teilnehmerzahl ist auf je 21 beschränkt. Anmeldeschluss für die Maiexkursion ist der 18. 4. Die Reiseleitung hat die Innenarchitektin Riitta Pelkonen-Lauer, die auch nähere Auskunft über die Reisen erteilt. Riitta Pelkonen-Lauer, Erminoldstrasse 119, D-81735 München, Telefon 0049/89 680 48 81, Fax 0049/89 680 48 82.

Ausstellungen

Stadtveränderung in Winterthur

21.2.-6.3.1997, Forum Architektur Winterthur, Technikumstrasse 83, geöffnet Mo-Fr 16-20 Uhr, Sa/So 13-17 Uhr

Das Forum Architektur will die Diskussion über die Stadt öffentlich führen und das allgemeine Bewusstsein über die Vielschichtigkeit von Stadtqualität schärfen. In der Ausstellung «Winterthur bewegt sich - Heimat und Stadtveränderung» werden deshalb zehn neue Winterthurer Projekte und Bauten in bezug auf ihren städtebaulichen Beitrag und ihren architektonischen Wert untersucht. Am 6. März findet anlässlich der Finissage um 19 Uhr eine Podiumsveranstaltung mit dem Titel «Was wir heute bauen, ist Heimat von morgen» statt. Es nehmen teil: Karin Salm, Journalistin Radio DRS, Hans-Peter Meier-Dallach, Stadtsoziologe, Katharina Furrer-Kempter, Heimatschutzgesellschaft, Ernst Wohlwend, Vorsteher Departement Soziales, Irma Nosedà, Architekturkritikerin.

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I, Chefredaktor
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bauing. ETH/SIA
Brigitte Honegger, Architektin
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01/201 55 36, Fax 01/201 63 77

Korrespondenten

Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/BSA/SIA (Städtebau)
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/
Umwelt)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWST	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 052 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck «Schweizer Ingenieur und Architekt»: 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Cassarate
Tel. 01 / 251 24 50	Tel. 021 / 647 72 72	Tel. 091 / 972 87 34
Fax 01 / 251 27 41	Fax 021 / 647 02 80	Fax 091 / 972 45 65

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWST	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

SIA-Generalsekretariat

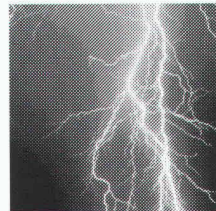
Selnaustrasse 16, Postfach, 8039 Zürich
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60

Möchten Sie als Architekt/in vertieftes Wissen über passive Sonnenenergie, Bauökologie und Energiespartechiken erwerben oder planen Sie als Ingenieur/in den beruflichen Einstieg ins Energie-Engineering? Das



Nachdiplomstudium Energie

bietet Ihnen die Möglichkeit, sich im interdisziplinären Team in den Grundlagen des Energiefaches praxisbezogen auszubilden und je nach beruflicher Herkunft und Ziel eigene Vertiefungsschwerpunkte in Projekt-, Semester- und Diplomarbeiten zu setzen.



Voraussetzung:

HTL- oder ETH-Diplom oder eine gleichwertige Ausbildung.
Berufspraxis erwünscht.

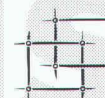
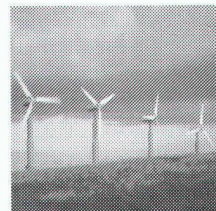
Dauer:

Zwei Semester (Vollzeitstudium), beginnend im Herbst.

Programm und weitere

Auskünfte bei:

Ingenieurschule beider Basel
Hofackerstrasse 73 4132 Muttenz
Telefon 061/467 45 45,
Fax 061/467 44 62



IBB INGENIEURSCHULE BEIDER BASEL
NACHDIPLOMSTUDIUM ENERGIE

Institut für berufliche Weiterbildung

Das Institut für berufliche Weiterbildung Graubünden IbW startet im August 1997 – unter Vorbehalt genügender Bewerbungen – den Lehrgang

Bautechniker/in TS Fachrichtung Tiefbau

Dauer:	6 Semester; 1640 Lektionen
Schultage:	Montagabend; Dienstag
Beginn:	August 1997
Kosten:	Fr. 1'500.— / Sem.
Kursort:	Ingenieurschule HTL • Chur
Anmeldefrist:	31. März 1997

Interessiert? Gerne senden wir Ihnen die detaillierten Unterlagen.



Schulsekretariat • 7000 Chur • Tel. 081 284 21 42 • Fax 081 284 83 53